

Einladung zum Fachtag

„Partizipation in der Schule und im außerschulischen Bereich – Chancen für Kooperationen und Entwicklungsprozesse“

am: 19. Oktober 2022
von: 10:00-18:00 Uhr
Ort: Jugendgästehaus Hauptbahnhof
Lehrter Straße 68
10557 Berlin

**Der Fachtag ist eine Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik (DeGeDe)
im Rahmen des „Kompetenznetzwerks – Demokratiebildung im Jugendalter“ (KNW)**

Ansprechpartner: Uğur Elhan
Koordination des Bereichs „Theorie-Praxis Transfer“
im Kompetenznetzwerk Demokratiebildung im Jugendalter
E-Mail: ugur.elhan@degede.de
Tel: +49 (0)30 220 13 52-00

Anmeldung:

Partizipation scheint heute in Bildungskontexten, aber auch darüber hinaus ein allgemein anerkanntes Bildungsziel zu sein. Als gesellschaftliches Thema spielt Partizipation eine wichtige Rolle für inklusive Entscheidungsprozesse und Vielfaltsgestaltung. Doch Partizipation ist keine Fähigkeit an sich, sie muss gelernt, erprobt und reflektiert werden: in der Familie und insbesondere in der Schule und dem außerschulischen Bereich. Junge Menschen müssen die Erfahrung machen, dass Äußerungen respektiert und ihre Interessen berücksichtigt werden, um eine demokratische Handlungskompetenz zu entwickeln.

Welche Partizipationsstrukturen gibt es in der Schule und wie zeigt sich auch langfristig die Wirksamkeit von Schüler*innen-Partizipation? Trotz diverser schulischer, aber auch gesellschaftlicher Partizipationsangebote, werden sie nur bedingt von der Bevölkerung angenommen. Daraus ergeben sich Fragen nach den Zugängen zu Partizipation: Welche Gruppen haben (k)einen Zugang zu Partizipation? Schafft außerschulische Bildung andere Zugänge zu Partizipation als schulische Bildung? Die Institution Schule, aber auch Initiativen und NGOs haben verschiedene Partizipationskonzepte, um junge Menschen zu involvieren. Eine funktionierende Kooperation steht dabei immer wieder vor neuen Herausforderungen, aus denen sich unterschiedliche Handlungsoptionen ableiten lassen. Was bedeutet „Partizipation“ in der Pädagogik, wo sind ihre Grenzen und Schwierigkeiten und was können die Bereiche der Schule und außerschulischen Bildung voneinander lernen?

Diesen und vielen weiteren Fragen, widmet sich der Fachtag *„Partizipation in der Schule und im außerschulischen Bereich – Chancen für Kooperationen und Entwicklungsprozesse“*. Die Veranstaltung soll dazu

beitragen, die Verbindung von Theorie und Praxis auszubauen sowie die Zusammenarbeit zwischen Akteur*innen aus Wissenschaft und Praxis zu vertiefen. Deshalb begrüßen wir (Nachwuchs-)Wissenschaftler*innen, zivilgesellschaftliche Akteur*innen, Lehrkräfte sowie pädagogischen Fachpersonal und ganz besonders junge Menschen.

„Das Kompetenznetzwerk – Demokratiebildung im Jugendalter“ stärkt die schulische und außerschulische Praxis bei der Umsetzung von kooperativer und partizipativer Demokratiebildung. Wir fördern den Ausbau und die Verstetigung von Kooperationen im Bereich Demokratiebildung von schulischen und außerschulischen Akteur*innen.

Programm

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung & Einstieg

10:45 Uhr Keynote zum Thema „Partizipation in der Schule und im außerschulischen Bereich“

- *Ankündigung folgt...*

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Diskussion und interaktiver Austausch zur Keynote

13:00 Mittagessen

13:45 Poster Ausstellung & Infostände

14:15 Uhr Parallele Diskussionsforen

- **„Die Schulversammlung als Instrument der Partizipation“**
Henning Graner, Mitarbeiter/Mitbegründer einer demokratischen Schule in Berlin
- **„Das Verhältnis von Eltern und Schule und wie es sich in einem Demokratischen Schulentwicklungsprozess verändern kann“**
Katjuscha von Werthern, Doktorandin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Angewandten Erziehungswissenschaft, Universität Hildesheim
- **„Partizipation und Inklusion – Ziele, Mittel oder Selbstzweck von Demokratiepädagogik?“**
Jessica Meyn, M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik/Sozialwissenschaften, Doktorandin und Lehrbeauftragte, Universität Hamburg
- **„Reflexion des eigenen Beteiligungsverständnisses“**
Maximilian Lorenz, Programmmitarbeiter „KNW der Deutsche Kinder- und Jugendstiftung“

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Kurze Bilanz aus den Diskussionsforen & Austausch zum Thema „Demokratiebildung“

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

17:00-18:00 Uhr Informeller Austausch & Get-together

„Gefördert wird der Fachtag vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und von der Evangelischen Schulstiftung in der EKD.“